

Bezwinge den Erbeskopf...

Sonntag, 13. Juli 2014, Thalfang am Erbeskopf.

Punkt 9 Uhr ging Karsten M. unser Trainer der Kidsgruppe auf die Langdistanz.

Die Langdistanz mit 110, in Worten, Einhundertzehn, wahnwitzige Kilometer und Zweitausendneunhundertfünfzig Höhenmeter...

Diese Runde ist im trockenem schon kein Urlaub auf dem Ponyhof. Letzten Sonntag, nach einer Nacht mit Dauerregen, muss man schon schmerzfrei und ein ganz klein wenig Verrückt sein um dort diese Distanz zu fahren. Karsten macht das... und ist nach 8:41h auf dem Bike sturzfrei und glücklich ins Ziel gekommen. Ich hoffe er lässt uns die Tage mit einem Bericht an seinem Tag im Hunsrück einmal teilhaben?

45KM weniger waren Niclas S., Thomas und Andreas D. und uns Uwe unterwegs. Niclas und Thomas bleiben deutlich unter 4 Stunden, bei den Streckenbedingungen und immerhin auch noch 1650 HM wahrlich keine schlechte Leistung. Uwe und Andreas brauchten dann doch etwas länger.

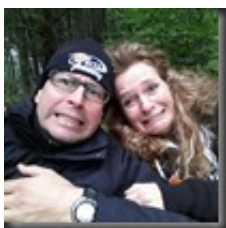
Jeder hatte ein paar knifflige Situation zu überstehen, Krämpfe waren kein Seltenheit und der eine oder andere stieg auch mal unfreiwillig vom Fahrrad ab. Unterm Strich ist aber jeder gesund und zufrieden ins Ziel gerollt.

Bedenken wollen wir uns beim Team vom Erbeskopfmarathon. Danke, dass wir eine tolle, hammerharte Strecke fahren durften.

Die Strecke war Top beschildert und abgesichert. Die vielen und guten Verpflegungsstellen waren durchweg mit unermüdlichen und freundlichen Helfern besetzt.

So macht biken Spaß. Danke für so viel Hingabe für unseren Sport. Diesen Tag werden wir nicht so schnell vergessen. 4 Sterne, wie unsere Jungs in Rio.





Jupp